

# Internationale IUL Fleischkonferenz

Omaha Nebraska

1.- 3. November 2011

Vortrag

Bernd Maiweg

Referatsleiter der Gewerkschaft NGG



# Situation in der deutschen Schlachtindustrie



## Gliederung

- Ausgangssituation
- Entwicklung der letzten 10 Jahre im Bereich Schwein - Rind - Geflügel
- Situation der Wanderarbeiter
- Zwei Beispiele
- Situation der Stammebelegschaften
- Auswirkungen in Europa
- Gegenwehr Zusammenarbeit



# Produktionsmengen in Deutschland



8.000.000 Tonnen Fleisch  
in 2010



68 % Schwein  
17 % Geflügel  
15 % Rind



Bei den Schweineschlachtungen  
liegt Deutschland hinter  
China und den USA an dritter Stelle



PASSION FOR BETTER FOOD



Bernd Maiweg NGG  
Hauptverwaltung

GEWERKSCHAFT NÄHRUNG · GENUSS · GASTSTÄTTEN

99 % der in Deutschland geschlachteten Tiere stammen aus Massentierhaltung

Es werden in 2011 geschlachtet:

60.000.000 Schweine

4.000.000 Rinder

1.000.000 Schafe

900.000.000 Vögel



# Ausgangssituation Schwein

In 10 Jahren ist Deutschland vom Importeur  
zum Exporteur im Bereich Schwein geworden



## Entwicklung in 10 Jahren

Im Jahr 2000

80 % Eigenbedarfdeckung

Im Jahr 2010

120 % Eigenbedarfdeckung



# Ausgangssituation Rind

Stabil

Nach einem Tief durch  
die BSE Krise  
wenig Veränderung



# Ausgangssituation Geflügel



Starkes Wachstum

Preiswert

„gesund“



Optimierte Produktionssysteme



Die vier Großen beherrschen 60 %  
des Schweinemarktes

**B+C Tönnies**  
**Vion Food**  
**Westfleisch**  
**Danish Crown (bis 1.1.2011 D+S)**



Sie werden 2011 ca. 40.000.000 Schweine schlachten

Die Exportquoten der Top 4 liegen bei über 50 %



Die Exportquoten der Top 4 liegen bei über 50 %

Der Export erfolgt weltweit

Zertifizierung der Großen für China, Korea und Japan

Besonders der wachsende Fleischverbrauch in China  
befeuert die deutsche Produktion



# Die vier Großen beschäftigen nur wenig „eigene“ Arbeitnehmer

B+C Tönnies	10 %
Vion Food	50 %
Westfleisch	15 %
Danish Crown	10 %

Es werden mittel-osteuropäische Arbeitnehmer (Wanderarbeiter) in Werkverträgen eingesetzt



# Situation der Wanderarbeiter

Anwerbung über Scheinfirmen im Entsendeland

Unterbringung in Massenunterkünften -- Gettobildung

Kein Kontakt zu Einheimischen

Unterliegen dem Arbeitsrecht des Entsendelandes

Keine gesetzliche Lohnuntergrenze



# Wanderarbeiter



## Forderung nach Mindestlohn

Niedriglohn macht Deutschland arm. Arm trotz Arbeit.

**DEUTSCHLAND BRAUCHT DEN MINDESTLOHN.**

**KEIN LOHN  
UNTER 8,50**  
Euro pro Stunde

**DGB**

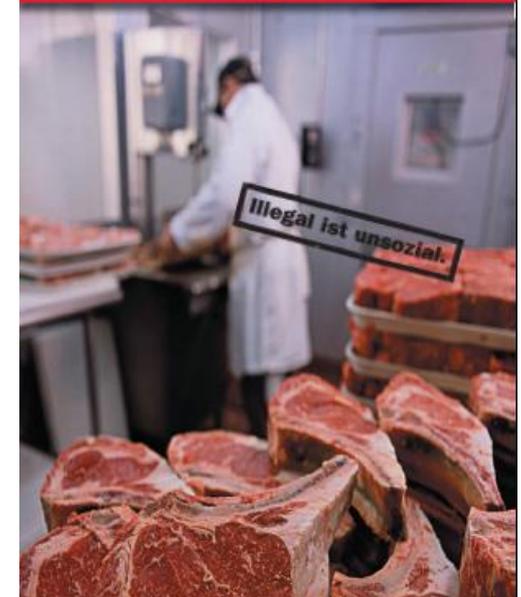


Bernd Maiweg NGG  
Hauptverwaltung

GEWERKSCHAFT **N**AHRUNG · **G**ENUSS · **G**ASTSTÄTTEN

**Schwarzarbeit.  
Nicht mit mir!**

Gemeinsam gegen Schwarzarbeit.



# Wanderarbeiter



Diskussion auf europäischer Ebene

auf Initiative EFFAT mit der  
Sozialistischen Fraktion im EU  
Parlament

Bilaterale Gespräche mit Franzosen  
Italienern und Dänen



FEDERAZIONE LAVORATORI AGROINDUSTRIA  
EMILIA ROMAGNA

fødevareforbundet 



Bernd Maiweg NGG  
Hauptverwaltung

GEWERKSCHAFT **N**AHRUNG · **G**ENUSS · **G**ASTSTÄTTEN

# Wanderarbeiter

Die deutschen Gewerkschaften  
werden gemeinsam tätig



# Wanderarbeiter



Lokales Projekt  
in Vorbereitung

Schwerpunkt  
Tönnies und  
Westfleisch

GEWERKSCHAFT NAHRUNG · GENUSS · GASTSTÄTTEN

Kurzexposé für das Projekt

## ProGA

**Pro**phylaxe für **Gute Arbeit** und Fach-  
kräftesicherung in der  
nordrhein-westfälischen Fleischindustrie



Bernd Maiweg NGG  
Hauptverwaltung

# Zwei Beispiele:

1) Tönnies Schlachthof in Rheda-Wiedenbrück (NRW)

Schlachtleistung 25.000 Schweine täglich

4700 Arbeitnehmer

500 bei Tönnies direkt

500 bei Tönnies Tochterfirmen

3700 Arbeitnehmer, überwiegend aus Rumänien

Bekannt sind Stundenlöhne von 5,00 € (ca. 7,00 \$ )

Für Stammbeschäftigte keine Tarifbindung



## 2) Danish Crown in Essen (Niedersachsen)

Schlachtleistung 4.000.000 Schweine im Jahr

1200 Arbeitnehmer

100 bei Danish Crown direkt

1100 Arbeitnehmer, in Werkverträgen

Für Stammbeschäftigte keine Tarifbindung

Bekannt sind Stundenlöhne von 5,00 € (ca.7,00 \$ )



# Situation der Stammebelegschaften

Arbeitsplatzverluste  
Lohnabsenkungen  
Sinkende Tarifbindung



Keine Tarifverträge bei B+C Tönnies  
Danish Crown  
Eingeschränkt bei Vion Food

Komplette Tarifbindung nur bei Westfleisch  
Immer bezogen auf die Stammebelegschaft  
Keine nationale Regelung für Werkvertragarbeitnehmer



# Fazit für NGG



Werkvertragsarbeitnehmer brauchen verbindliche **überprüfbare Mindestlöhne**, die sich klar an Löhnen der Stammebelegschaften mit Tarifbindung orientieren

Das bedeutet **Facharbeiterlöhne von 15,00 €**  
Für einfache **Hilfstätigkeiten 8,50 €**



# Folgen



Massive Arbeitsplatzverluste  
in anderen europäischen Ländern

Sinkendes Einkommen der Stammbesitzer

Fleisch wird zur verramschten Massenware

Wanderarbeiter werden ausgebeutet

Schwächung der Arbeitnehmerrechte



# Folgen

Fleisch-Massenproduktion hat viele Aspekte

Diskussion um

Teller ----- Welternährung

Trog ----- Futtermittelproduktion für die Massentierhaltung

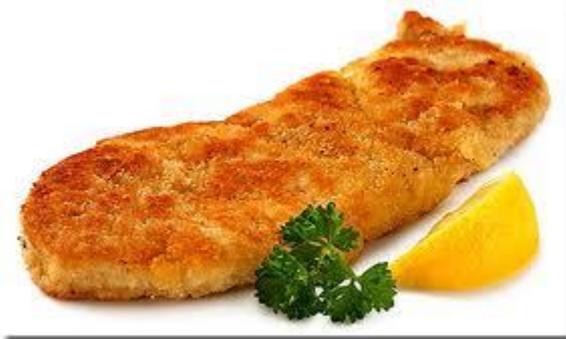
Tank ----- Bio-Ethanol als Energieträger



# Folgen

Gesamternährung einer wachsenden Weltbevölkerung wird in den Vordergrund gelangen

Der Fleischverzehr in Deutschland liegt bei ca. 65 Kg im Jahr



# Die zehn größten Unternehmen der deutschen Fleischindustrie

Rang	Rang Top 150	Unternehmen/Gruppe	Umsatz in Mio. Euro
1	1	Tönnies	4300,0
2	2	Vion Food Germany	3700,0
3	3	PHW-Gruppe	2095,8
4	4	Westfleisch	1930,0
5	7	Heristo	1538,0
6	9	Zur-Mühlen-Gruppe	825,0
7	10	Sprehe-Gruppe	720,0
8	11	Müller-Gruppe	717,0
9	12	Stolle	k.A.
10	13	Rothkötter-Gruppe	670,0



# Die zehn größten Schweine-Schlachtunternehmen

Rang	Rang Top 150	Unternehmen/Gruppe	Schlachtungen in 2010
1	1	Tönnies	15 300 000
2	2	Vion Food Germany	10 700 000
3	4	Westfleisch	6 580 000
4	16	D & S Fleisch	3 580 000
5	29	Vogler-Fleisch	1 950 000
6	45	Böseler	1 850 000
7	247	BMR Schlachthof	1 365 000
8	56	Tummel	1 346 000
9	19	Gausepohl	1 335 000
10	11	Müller-Gruppe	1 100 000



# Die zehn größten Rinder-Schlachtunternehmen

Rang	Rang Top 150	Unternehmen/Gruppe	Schlachtungen in 2009
1	2	Vion Food Germany	953 000
2	1	Tönnies	400 000
3	4	Westfleisch	319 400
4	11	Müller-Gruppe	315 000
5	19	Gausepohl	312 000
6	31	Färber	158 000
7	74	Teterower Fleisch	100 000
8	69	Danish Crown, Husum	100 000
9	92	Attenberger	80 000
10	82	Unifleisch	66 000



# Die zehn größten Unternehmen der Geflügelwirtschaft



Rang	Rang Top 150	Unternehmen/Gruppe	Umsatz in Mio. Euro
1	3	PHW-Gruppe	2095,8
2	10	Sprehe-Gruppe	720,0
3	12	Stolle	705,0
4	13	Rothkötter-Gruppe	670,0
5	20	Heidemark	500,0
6	41	Velisco	250,0
7	44	Nölke-Gruppe	231,0
8	77	Frikifrisch GmbH	135,0
9	81	Vosko Tiefkühlkost	120,0
10	96	Borgmeier	92,0



# Fazit

Zusammenarbeit  
verbessern

EFFAT und IUL  
stärken

Danke  
für die Aufmerksamkeit



Bernd Maiweg NGG  
Hauptverwaltung



*Es gibt viel zu tun  
packen wir's an*

